

Sitzung vom 17. September 2019

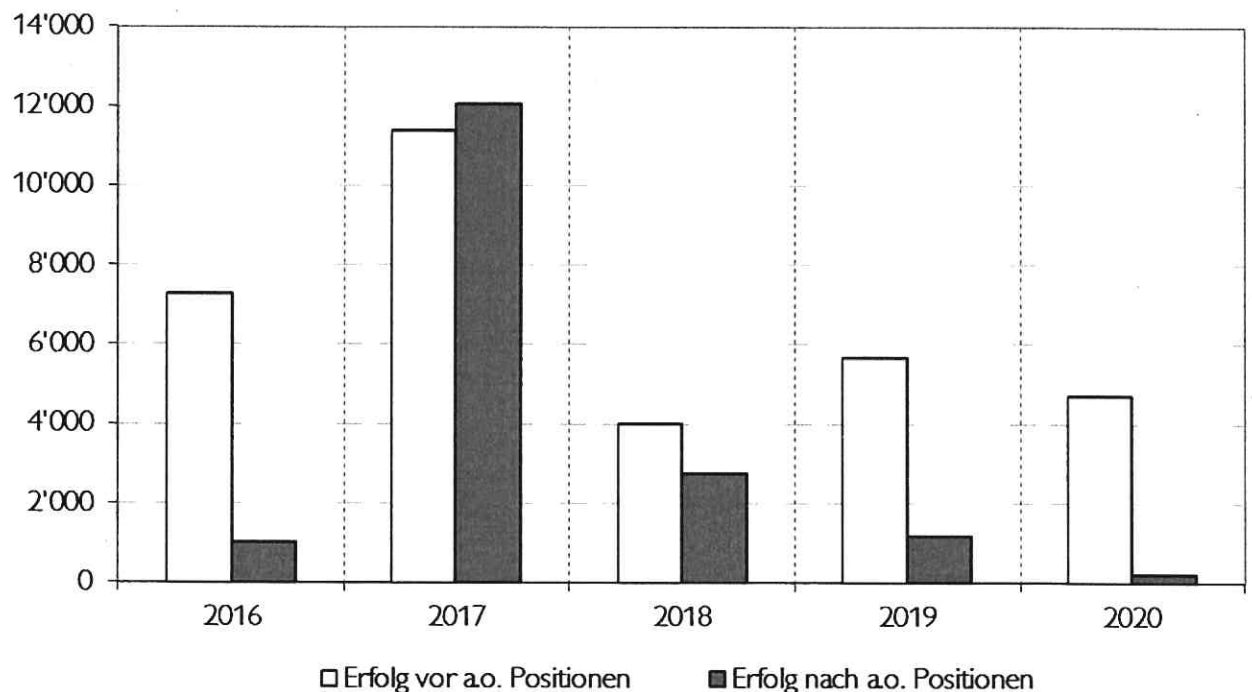
Beschl. Nr. **2019-248**

F4.7.7 Voranschläge
Festsetzung des Budgets 2020; Antrag an den Grossen Gemeinderat

Erfolgsrechnung

Das Budget 2020 der Stadt Adliswil sieht bei einem Umsatz von rund CHF 150 Mio. einen Ertragsüberschuss von CHF 0,2 Mio. vor. Ohne die Einlage in die finanzpolitische Reserve von CHF 4,5 Mio. würde ein Ertragsüberschuss von CHF 4,7 Mio. resultieren.

Werte (in CHF 1'000): 2016 - 2018 Ist-Zahlen, 2019 und 2020 Prognosen



Das Budget 2020 ist geprägt von den zurzeit laufenden und den im nächsten Jahr ersten grösseren fertiggestellten Investitionsvorhaben. Einerseits führen diese Projekte zu einer höheren Verschuldung mit den daraus resultierenden Folgekosten, Abschreibungen und Zinsen, andererseits steigen auch die Kosten für den Betrieb (Hauswartung, Unterhalt). Steigende Schülerzahlen führen zu einem erhöhten Infrastrukturbedarf (Schulhausneubauten Dietlimoos und Sonnenberg sowie mehr Lehrpersonen), was sich mit höheren Ausgaben im Budget 2020 niederschlägt.

Der Stadtrat erwartet, dass die Einwohnerzahl von Adliswil im Zeitraum 2019 – 2023 durch die Zuwanderung in die neuen Wohnquartiere auf rund 19'400 Einwohner/-innen ansteigen wird. Dieser Bevölkerungszuwachs erfordert weitere zusätzliche Investitionen in die Infrastruktur.

Die hohen Fiskalerträge sorgten in den letzten Jahren für eine positive Entwicklung im städtischen Finanzhaushalt. Dieser Trend wird sich im Jahr 2020 erfreulicherweise fortsetzen. Im Budget 2020 sind Mehrerträge bei den Steuern von rund CHF 8,6 Mio. geplant. Hauptgrund sind die weiterhin hohen Steuerauscheidungserträge bei einer juristischen Person. Diese Steigerung bei den Fiskaleinnahmen hat zur Folge, dass die Stadt Adliswil im Jahr 2020 auch entsprechend CHF 5,6 Mio. mehr in den kantonalen Finanzausgleich einzahlen muss.

Aufgrund des geplanten Ertragsüberschusses 2020 will der Stadtrat eine Einlage in die finanzpolitische Reserve von CHF 4,5 Mio. tätigen. Hierbei handelt es sich um ein Instrument, um Schwankungen der Jahresergebnisse zu glätten.

Investitionsrechnung

Gegenüber der Vorjahresbudgetierung ist eine Steigerung bei der Verschuldungssituation festzustellen. Diese ist auf den grossen Nachholbedarf bei den Investitionen zurückzuführen. Das Budget 2020 ist durch ein für Adliswiler Verhältnisse ausserordentlich hohes Investitionsvolumen geprägt, welches in den vergangenen Jahren vom Grossen Gemeinderat und vom Souverän bewilligt wurden. Im Jahr 2020 sind Investitionen im Verwaltungsvermögen von knapp CHF 71 Mio. (Vorjahr CHF 65 Mio.) vorgesehen. Mit dem geplanten Cashflow können 30 % selbst finanziert werden. Der Restbetrag wird durch Fremdkapitalbeschaffung gedeckt.

Steuerfuss

Der aktuelle und in der Planung eingesetzte Steuerfuss von 100 % liegt derzeit im kantonalen Steuerfussmittel. Durch die spürbaren Steuerfussreduktionen in den letzten Jahren verengt sich der finanzielle Spielraum, da laufend nicht beeinflussbare Lastenverschiebungen von Bund und Kanton auf die Gemeinden und Städte stattfinden. Aufgrund der geplanten Ertragsüberschüsse in den Jahren 2019 und 2020, beantragt der Stadtrat dem Grossen Gemeinderat den Steuerfuss 2020 unverändert bei 100 % zu belassen.

Finanzlage

Der budgetierte Ertragsüberschuss von CHF 0,2 Mio. wird dem Eigenkapital gutgeschrieben. Das Eigenkapital wird gemäss Planung per Ende 2020 die Summe von rund CHF 73 Mio. erreichen. Dieser Betrag liegt über der empfohlenen Richtgrösse eines Jahressteuerertrags, welcher in Adliswil rund CHF 56 Mio. beträgt.

In den letzten Jahren schloss die Erfolgsrechnung der Stadt Adliswil positiv ab. Der Stadtrat verfolgt weiterhin das Ziel eines ausgeglichenen Ergebnisses und eines konstanten Steuerfusses. Die Beibehaltung dieses Standortfaktors der Stadt Adliswil für Private und Unternehmen ist ihm ein wichtiges Anliegen.

Produktgruppen

Das Budget 2020 wird wie folgt dem Grossen Gemeinderat beantragt:

Produktgruppe	Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020	Abweichung Budget/Budget in CHF in %
A Behörden und politische Rechte		-2'144'243	-2'118'563	25'680 1%
B Kultur und Bibliothek		-1'050'152	-986'573	63'579 6%
C Einwohnerkontakte		-1'599'254	-1'520'653	78'601 5%
D Finanzen		2'508'789	3'857'617	1'348'828 54%
E Steuern		88'335'651	91'330'915	2'995'264 3%
F Raumplanung		-926'478	-932'947	-6'469 -1%
G Verkehr		-4'868'855	-5'521'099	-652'244 -13%
H Ver- und Entsorgung		2'632'710	3'180'627	547'917 21%
I Landschaft		-1'352'457	-1'486'114	-133'657 -10%
J Sicherheit und Gesundheit		-3'964'175	-3'935'646	28'529 1%
K Sport, Sportanlagen		-3'126'342	-3'238'741	-112'399 -4%
L Soziale Sicherung		-23'851'184	-23'555'829	295'355 1%
M Soziale DL und Beratung		-1'196'975	-1'413'406	-216'431 -18%
N Volksschule		-34'111'080	-37'754'992	-3'643'912 -11%
O Spezielle Förderungen		-5'750'926	-5'984'406	-233'480 -4%
P Schulergänzende Leistungen		-2'265'129	-2'341'290	-76'161 -3%
Total Produktgruppen		7'269'900	7'578'900	309'000 -4%
Einlagen/Entnahme aus Legate und Stiftungen		8'100	11'000	2'900
Veränd. Spezialfinanzierung		-2'444'000	-2'869'900	-425'900 -17%
Einlage in finanzpolitische Reserve		-4'500'000	-4'500'000	0
ERFOLG		334'000	220'000	-114'000 34%

Die im Juli 2019 verabschiedeten Leistungsziele für das Jahr 2020 des Grossen Gemeinderats (inkl. allfälligen Änderungen) sind in die Budgetierung 2020 eingeflossen.

Betreffend Details wird auf die separate Berichterstattung verwiesen. Veränderungen zum Vorjahresbudget	Betrag in Mio.	
Ertragsüberschuss Budget 2019 (vor. a.o. Positionen)		4,834
<u>Budgetverbesserungen</u>		
Fiskalertrag ¹⁾	8,563	
Höhere Entgelte ²⁾	0,763	

Mehr Finanzerträge	0,031	
Höhere Transfererträge ³⁾	1,181	10,538
<u>Budgetverschlechterungen</u>		
Personalaufwand ⁴⁾	-1,139	
Sach- und übriger Betriebsaufwand ⁵⁾	-0,534	
Abschreibungen Verwaltungsvermögen ⁶⁾	-0,700	
Finanzaufwand	-0,142	
Transferaufwand ⁷⁾	-7,682	
Mindereinnahmen bei verschiedenen Erträgen	-0,033	
Veränderungen Spezialfinanzierungen ⁸⁾	-0,422	-10,652
Ertragsüberschuss Budget 2020 (vor a.o. Positionen)		4,720
Einlage in die finanzpolitische Reserve		-4,500
Ertragsüberschuss Budget 2020 (nach a.o. Positionen)		0,220

1) Mehrerträge bei den Steuerauscheidungen und den Einkommensteuern der natürlichen Personen

2) Mehreinnahmen bei den Benützungsgebühren im Wasser-, Abwasser- und Kehrrechtbereich

3) Höhere Dividende der ZKB wegen Jubiläum sowie mehr Rückerstattungen in der Sozialhilfe

4) Zusätzliche Stellen Schulverwaltung, Hauswartung neue Schulhäuser, Jugendarbeit und Übergangslösung Badpersonal,

5) Betriebskosten neue Schulhäuser Dietlimoos und Sonnenberg

6) Abschreibungen neue Schulhäuser

7) Zahlung in den Finanzausgleich aufgrund höherer Fiskalerträge und höhere Zahlung an den Kanton für die kantonal besoldeten Lehrer

8) Höhere Einlage in den Spezialfinanzierungen der eigenfinanzierten Betriebe infolge höherer Benützungsgebühren

Zielsetzungen für das Budget 2020

Der Stadtrat hat sich vor der Budgetierung mit den finanzpolitischen Zielsetzungen auseinandergesetzt und folgende Vorgaben erlassen:

- Der Steuerfuss soll im Jahr 2020 unverändert bei 100 % belassen werden.
- In der Planperiode 2019 – 2023 ist ein Selbstfinanzierungsgrad im steuerfinanzierten Haushalt von mindestens 20 % zu erreichen.
- Die Abteilungen mit Spezialfinanzierungen müssen in der Planperiode einen Kostendeckungsgrad von 100 % erreichen.

Finanzpolitische Reserve

Mit der finanzpolitischen Reserve erhalten die Gemeinden mit dem HRM2 ein Instrument, um Schwankungen des Jahresergebnisses zu glätten oder ein angestrebtes Eigenkapitalziel zu erreichen. Die Reserve ist im Gegensatz zu den Vorfinanzierungen von Investitionsvorhaben nicht zweckgebunden. Sie dient ausschliesslich der finanzpolitischen Steuerung.

Die finanzpolitische Reserve wird unter dem Eigenkapital bilanziert.

Die Einlage in die finanzpolitische Reserve muss budgetiert werden. Eine Einlage darf nur budgetiert werden, wenn die Erfolgsrechnung ausgeglichen ist. Weist das Budget einen Aufwandüberschuss auf, ist der Steuerfuss entsprechend höher festzusetzen. Im Budget 2020 ist eine Einlage in die finanzpolitische Reserve von CHF 4,5 Mio. vorgesehen.

In der Jahresrechnung ist eine budgetierte Einlage in die Reserve unabhängig vom Jahresergebnis im budgetierten Umfang zu vollziehen. Die Entnahme aus der finanzpolitischen Reserve muss nicht budgetiert werden. Resultiert beim Jahresabschluss ein Aufwandüberschuss, kann der Grosse Gemeinderat – auf Antrag des Stadtrates – eine Entnahme aus der Reserve beschliessen.

Interne Verzinsung

Gemäss § 36 der Gemeindeverordnung sind der Gegenstand und die Modalitäten betreffend interner Verzinsung im Budget und der Jahresrechnung offenzulegen. Der Stadtrat legt die interne Verzinsung im Budget 2020 wie folgt fest:

- Das Grundeigentum im Finanz- und Verwaltungsvermögen, die Bestände der Spezialfinanzierungen, die Fonds und die Sonderrechnungen werden zum Durchschnittssatz der Schulden von 1,75 % verzinst (Vorjahreswert: 2 %). Verzinst wird der Wert Anfang Jahr.
- Die Kontokorrente mit dem Zweckverband ARA Sihltal, des Tageselternvereins und der Stiftung Adliswiler Jugend werden zum Durchschnittssatz der Schulden von 1,75 % verzinst (Vorjahreswert: 2 %).
- Das Kontokorrent mit der Pensionskasse der Stadt Adliswil wird zum Hypothekarsatz für erste variable Hypotheken der Zürcher Kantonalbank von 2,5 % (Vorjahreswert: 2,5 %) verzinst.

Auf Antrag der Ressortvorsteherin Finanzen fasst der Stadtrat, gestützt auf § 101 Gemeindegesetz sowie auf Art. 33a Ziff. 1 und 2 und Art. 47 Ziff. 4 und 12 der Gemeindeordnung der Stadt Adliswil, folgenden

Beschluss:

- 1 Die Zinssätze für die interne Verzinsung im Jahr 2020 werden gemäss den Erwägungen auf 1,75 % bzw. 2,5 % festgelegt.
- 2 Der einfache Gemeindesteuerertrag (100 %) des Jahres 2020 wird auf CHF 55'800'000 geschätzt.
- 3 Das vorliegende Budget für das Jahr 2020 wird zuhanden des Grossen Gemeinderats verabschiedet.
- 4 Dem Grossen Gemeinderat wird beantragt, das Budget 2020 der Stadt Adliswil wie folgt zu beschliessen:
 - 4.1 Für die Produktgruppe A Behörden und politische Rechte (Grosser Gemeinderat, Stadtrat, Schulpflege, Baukommission, Sozialkommission,


- Friedensrichteramt, Abstimmungen und Wahlen) wird ein Globalbudget mit einem Nettoaufwand von CHF 2'118'563 bewilligt.
- 4.2 Für die Produktgruppe B Kultur und Bibliothek wird ein Globalbudget mit einem Nettoaufwand von CHF 986'573 bewilligt.
- 4.3 Für die Produktgruppe C Einwohnerkontakte (Einwohnerwesen, Zivilstandswesen, Bestattungswesen, Einbürgerungen, Stadtammann- und Betreibungsamt) wird ein Globalbudget mit einem Nettoaufwand von CHF 1'520'653 bewilligt.
- 4.4 Für die Produktgruppe D Finanzen (Dienstleistungen für Dritte, Tresorerie, Liegenschaften Verwaltungsvermögen, Liegenschaften Finanzvermögen) wird ein Globalbudget mit einem Nettoertrag von CHF 3'857'617 bewilligt.
- 4.5 Für die Produktgruppe E Steuern (ordentliche Steuern, Quellensteuern, Grundsteuern, Steuerausscheidungen, Nach- und Strafsteuern) wird ein Globalbudget mit einem Nettoertrag von CHF 91'330'915 bewilligt.
- 4.6 Für die Produktgruppe F Raumplanung (Bau, Planung) wird ein Globalbudget mit einem Nettoaufwand von CHF 932'947 bewilligt.
- 4.7 Für die Produktgruppe G Verkehr (öffentlicher Verkehr, Verkehrsnetz) wird ein Globalbudget mit einem Nettoaufwand von CHF 5'521'099 bewilligt.
- 4.8 Für die Produktgruppe H Ver- und Entsorgung (Wasser, Energie, Stadtentwässerung, Abfall) wird ein Globalbudget mit einem Nettoertrag von CHF 3'180'627 bewilligt.
- 4.9 Für die Produktgruppe I Landschaft (Wald/Bäche/Wiesen, Grünraum im Siedlungsgebiet, Landwirtschaft) wird ein Globalbudget mit einem Nettoaufwand von CHF 1'486'114 bewilligt.
- 4.10 Für die Produktgruppe J Sicherheit und Gesundheit (Polizei, Feuerwehr, Zivilschutz, Ziviles Gemeindeführungsorgan, Gesundheitsschutz und -versorgung) wird ein Globalbudget mit einem Nettoaufwand von CHF 3'935'646 bewilligt.
- 4.11 Für die Produktgruppe K Sport, Sportanlagen (Hallen- und Freibad, Sportanlage Tüfi, übrige Sportanlagen, Schiesswesen, Sportunterstützung und Gesundheitsprävention) wird ein Globalbudget mit einem Nettoaufwand von CHF 3'238'741 bewilligt.
- 4.12 Für die Produktgruppe L Soziale Sicherung (AHV-/IV-Zusatzleistungen, Beiträge zur Sozialen Sicherung, Krankenversicherungsschutz, Persönliche und wirtschaftliche Hilfe, Pflegefinanzierung) wird ein Globalbudget mit einem Nettoaufwand von CHF 23'555'829 bewilligt.
- 4.13 Für die Produktgruppe M Soziale Dienstleistungen und Beratung (Altersfragen, Beiträge Soziale Dienstleistungen, Jugend, Freiwilligenarbeit, Integration, Kinderbetreuung) wird ein Globalbudget mit einem Nettoaufwand von CHF 1'413'406 bewilligt.
- 4.14 Für die Produktgruppe N Volksschule (Kindergarten/Primarschule, Sekundarschule) wird ein Globalbudget mit einem Nettoaufwand von CHF 37'754'992 bewilligt.
- 4.15 Für die Produktgruppe O Spezielle Förderungen (Externe Sonderschulung, Therapie und Abklärung, Beratungen und Förderung) wird ein Globalbudget mit einem Nettoaufwand von CHF 5'984'406 bewilligt.

- 4.16 Für die Produktgruppe P Schulergänzende Leistungen (Schulergänzende Betreuung, Musikschule) wird ein Globalbudget mit einem Nettoaufwand von CHF 2'341'290 bewilligt.
 - 4.17 Die Investitionsrechnung des Verwaltungsvermögens mit Ausgaben von CHF 74'232'000 und Einnahmen von CHF 3'275'000 mit einer Nettoinvestition von CHF 70'957'000 wird bewilligt.
 - 4.18 Die Investitionsrechnung des Finanzvermögens mit Ausgaben von CHF 6'095'000 und Einnahmen von CHF 0 mit einer Nettoausgabe von CHF 6'095'000 wird bewilligt.
 - 4.19 Die Einlage in die finanzpolitische Reserve von CHF 4,5 Mio. wird bewilligt.
 - 4.20 Der Steuerfuss der Stadt Adliswil wird auf 100 % des einfachen Gemeindesteuerertrags festgesetzt.
 - 4.21 Der budgetierte Ertragsüberschuss von CHF 220'000 wird dem Bilanzüberschuss gutgeschrieben.
 - 4.22 Dieser Beschluss ist vom Referendum ausgeschlossen.
- 5 Zu diesem Beschluss wird eine Medienmitteilung publiziert.
- 6 Dieser Beschluss ist öffentlich, sobald die Medienmitteilung publiziert wurde.
- 7 Mitteilung an:
- 7.1 Grossen Gemeinderat
 - 7.2 Stadtrat
 - 7.3 Stadtschreiber
 - 7.4 Ressortleitende
 - 7.5 Abteilungs- und Betriebsleitende

Stadt Adliswil
Stadtrat



Farid Zeroual
Stadtpräsident



Thomas Winkelmann
Stadtschreiber